

Coiffeur-Elite in Rio



„We are the best!“ sagen Intercoiffeure. In Rio trafen sich 800 Spitzenfriseure bei ihrem Weltkongress. TOP HAIR INTERNATIONAL sah große Shows, tolle Events und die Traumstadt Rio



Traumtrip Rio. Der Weltkongress der Intercoiffure in Rio übertraf alle Erwartungen. Weltklasse-Shows und -Präsentationen. Aufwendigste gesellschaftliche Ereignisse, Parties, bei denen der Champagner in Strömen floß. Die Gastgeber Jacques Gossens von Intercoiffure Brasil und Francisko dos Santos, Veranstalter von Hair Brasil, hatten weder Kosten noch Mühe gescheut, um Brasilien und den lateinamerikanischen Beautymarkt im besten Licht darzustellen. L'Oréal und P & G taten das ihre dazu, damit Präsident Klaus Peter Ochs einen großen Kongress präsentie- >



ren konnte. Und was dort geboten wurde, hat die Welt vorher noch nicht gesehen. Insider schätzten den Kostenaufwand zwischen 2,5 bis 3 Millionen Euro. Ob nun das Opening zum Thema „Amazonas – The Meeting of the Waters“ mit riesiger Showgruppe, echten Amazonas-Indianern oder die Prestige-Shows mit den internationalen Teams oder in dieser Klasse sicher weltweit noch nie erlebten Gala-Shows begeisterten alle. Selbst die Präsentationen der Junioren auf dem Zuckerhut wurden zu einem unvergesslichen Ereignis. Spannend auch der Wettbewerb zwischen L'Oréal und P & G um die Gunst der Intercoiffure. Selten zuvor wurde so deutlich, dass die beiden Global Player in die Intercoiffure Mondial besonders unter dem Aspekt der Globalisierung, d.h. in Märkte mit Wachstumspotenzial investieren. Trotzdem: Die IC Mondial, Klaus Peter Ochs und sein Team haben in Rio Großes inszeniert!

„Zwei Herzen schlagen, ach, in meiner Brust“: der Intercoiffure-Weltkongress beeindruckte mich tief und hinterließ doch gespaltene Gefühle. Er hatte Klasse, er war großartig und aufwendig wie nichts zuvor Erlebtes. Was für ein Luxus! 2,5 bis 3 Millionen Euro Investment für 800 Teilnehmer. Champagner ohne Ende. Caipirinha auf dem Zuckerhut bis zur Kreislaufstörung, Shows, die selbst alte Hasen begeisterten. Und das Ambiente Rio kostenlos dazu! Investment zur Selbstdarstellung des boomenden Beutymarktes Lateinamerikas? Selbstdarstellung Intercoiffure? Klar, dass auch Konzerne weder Kosten noch Mühen scheuten. Wie begrün-

det man diesen Aufwand im Zeitalters des Controllings? Nur keine Missverständnisse: Rio werde ich nicht vergessen. Weshalb aber Millionenbeträge investieren, ohne dass effektiv für das Friseur-gewerbe geworben wird, die Medien umfassend berichten, die Umsatzrenditen der Veranstalter und Sponsoren positiv beeinflusst werden? Der Weltkongress in Rio kam wie ein Dino daher: groß aber ohne Zukunft. Schade! Denn Luxus hat ja doch was!

Rolf Wilms

Rolf Wilms
Geschäftsführer & Herausgeber
TOP HAIR INTERNATIONAL



Fotos: ICD, Rolf Wilms | Text: Rolf Wilms

1 Präsentation Intercoiffure Germany
2 Christophe Schmutz, Claudia und Wolfgang Schmitz
3 Carina und Helga Straub
4 Pressekonferenz der Hauptsponsoren Robert Jongstra, P & G, An Verhulst, L'Oréal Hair Brasil, Klaus Peter Ochs, Präsident der Intercoiffure Mondial, Jacques und Janine Goossens Intercoiffure Brasilien
5 Perfekte Gastgeber: Waleska und Francisko dos Santos
6 Markus Herrmann, Wilfried Lindloff, Klaus Peter Ochs, Simone Herrmann
7 Ute und Georg Tietze
8 Ivan Stringhi, Tesourinha-Projekt, Rolf Wilms, TOP HAIR
9 Robert Jongstra und Susanne Stein, P & G